

Auch Hape Kerkeling ging ihn schon - Der Jakobsweg

Als Jakobsweg wird der Pilgerweg zum angeblichen Grab des Apostels Jakobus in Santiago de Compostela in Galicien (Spanien) genannt. Seit 1970 hat die Pilgerschaft auf dem Jakobsweg einen großen Aufschwung erlebt. 1982 besuchte Papst Johannes Paul II. Santiago de Compostela. Auch Hape Kerkeling trug zum Bekanntheitsgrad des Pilgerweges bei. Sein Buch „Ich bin dann mal weg“ stand lange auf der Bestsellerliste.

Pilger, die den Weg begehen und dabei mindestens 100 km zu Fuß gegangen sind, erhalten in Santiago die begehrte Urkunde, die Compostela. Zum Nachweis benötigen die Pilger Stempel in ihrem Pilgerpass, die sie an einzelnen Stationen erhalten.

Wo geht es lang?

Eigentlich überall, wenn das Ziel Santiago ist. Es gibt aber Hauptrouten, die sich im Laufe der Zeit herausgebildet haben. Der Hauptweg ist der Camino Frances, der durch Nordspanien führt. In ganz Europa gibt es eine Vielzahl von Jakobswegen, die alle in Santiago enden aber verschiedene Startpunkte haben. Im Internet kannst du dich informieren, ob ein Jakobsweg auch in deiner Nähe verläuft.



http://www.info-slovenia.info/wp-content/uploads/2011/05/Spain_Santiago_de_Compostela_Obradoiro.jpg